Name: Klasse: Datum:

Arbeitsaufgaben Berufsausbildung 2 - Lösungen

① **Verena K. macht seit zwei Monaten ihre Ausbildung als Fachpraktikerin Hauswirtschaft. Die Ausbildung dauert regulär zwei Jahre. Da sie außerordentliche Leistungen aufweist, stellt sie den Antrag, die Ausbildung auf 1,5 Jahre zu verkürzen.**
Anschließend möchte Verena K. die Vollausbildung zur Hauswirtschafterin machen. Diese Ausbildung dauert ebenfalls zwei Jahre. Insgesamt würde ihre Ausbildungszeit somit 4 Jahre betragen.

- Welche der oben genannten Angaben sind falsch? Begründen Sie Ihre Aussagen mit den unten aufgeführten Auszügen aus dem Berufsbildungsgesetz.

- Der Ausbildungsverlauf von Verena K. müsste besser organisiert werden. Wie kann die Ausbildung Verenas unter den gegebenen Voraussetzungen besser gestaltet werden?

Auszug aus dem Berufsbildungsgesetz (§5 Ausbildungsordnung)

(...)
(1) Die Ausbildungsordnung hat festzulegen

1. die Bezeichnung des Ausbildungsberufes, der anerkannt wird,
2. die Ausbildungsdauer; sie soll nicht mehr als drei und nicht weniger als zwei Jahre betragen,
3. die beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten, die mindestens Gegenstand der Berufsausbildung sind (Ausbildungsberufsbild)
(.....)

(2) Die Ausbildungsordnung kann vorsehen,
(...)
3. dass abweichend von § 4 Absatz 4 die Berufsausbildung in diesem Ausbildungsberuf unter Anrechnung der bereits zurückgelegten Ausbildungszeit fortgesetzt werden kann, wenn die Vertragsparteien dies vereinbaren,

4. dass auf die Dauer der durch die Ausbildungsordnung geregelten Berufsausbildung die Dauer einer anderen abgeschlossenen Berufsausbildung ganz oder teilweise anzurechnen ist,

5.dass über das in Absatz 1 Nummer 3 beschriebene Ausbildungsberufsbild hinaus zusätzliche berufliche Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt werden können, die die berufliche Handlungsfähigkeit ergänzen oder erweitern,

1. Die Ausbildungszeit von Verena kann um höchsten ein Jahr gekürzt werden. Weiterhin kann nach §5 Teil 2 Absatz 4 die Dauer einer anderen abgeschlossenen Berufsausbildung auf eine neue Berufsausbildung teilweise oder ganz angerechnet werden. Da Verena bereits die Fachpraktikerausbildung als Hauswirtschafterin absolviert haben wird, wird ihr dieser Abschluss angerechnet. Die Ausbildung zur Hauswirtschafterin wird daher – sofern sie genehmigt wird - verkürzt stattfinden.

2. Verena kann bei Aussicht auf Erfolg direkt in ein neues Ausbildungsverhältnis als Hauswirtschafterin wechseln. Hierzu müssen von den entsprechenden Stellen lediglich die vorgesehenen Anträge gestellt und der Ausbildungsvertrag geändert werden. Ein Abschluss als Fachpraktikerin und eine nochmalige Ausbildung zur Hauswirtschafterin würden dadurch wegfallen.

② **Laut Berufsbildungsgesetz sind bestimmte Vereinbarungen im Berufsausbildungsvertrag nicht erlaubt. Auf welche der nachfolgenden Aufführungen trifft das zu? Schreiben Sie die Zahlen in die leeren Felder:**

- 1) Haftung bei selbstversursachten Schäden im Betrieb
- 2) Zahlung von Ausbildungsgeld
- 3) Dauer der regelmäßigen täglichen Ausbildungszeit
- 4) Dauer der Probezeit
- 5) Ausübung von Tätigkeiten, die nicht in der Ausbildungsordnung stehen
- 6) Verpflichtung, später weiter im Betrieb zu arbeiten
- 7) Beginn und Dauer der Berufsausbildung
- 8) Urlaubsdauer
- 9) Höhe der Vergütung
- 10) Urlaubszeit

1	2	4	6	10

③ **Uwe befindet sich seit dem 21.07.2020 in Ausbildung als Fachlagerist. Als er eine andere Ausbildungsstelle als Automechaniker angeboten bekommt, entschließt er sich am 08.01.2021, seine derzeitige Ausbildung zu beenden und das Angebot anzunehmen. Seine neue Ausbildung kann er bereits zum 01.02.2021 antreten. Uwe bittet seinen Chef um ein qualifiziertes Zeugnis.**
Bitte recherchieren Sie im Internet und beantworten Sie die nachfolgenden Fragen:

- Kann Uwe sein Ausbildungsverhältnis kündigen? Begründen Sie Ihre Entscheidung.
- Kann Uwe die neue Ausbildung zum 01.02.2021 antreten? Begründen Sie Ihre Entscheidung.
- Welche Angaben enthält ein qualifiziertes Zeugnis?

1. Nach der Probezeit kann man sein Ausbildungsverhältnis mit einer Kündigungsfrist von vier Wochen beenden.

2. Uwe kann die Stelle nur antreten, wenn sein jetziger Arbeitgeber mit einer vorzeitigen Auflösung (Aufhebungsvertrag) des Ausbildungsverhältnisses einverstanden ist. Unter Einhaltung der Kündigungsfrist kann eine Kündigung zu jedem beliebigen Kalendertag erfolgen. Aufgrund der Kündigungsfrist kann er ansonsten die Stelle frühestens am 09.02.2021 antreten.

3. Das einfache Arbeitszeugnis beinhaltet nur persönliche Angaben wie Vor- und Nachname und Geburtsdatum sowie Angaben über die Art der Beschäftigung und die Beschäftigungsdauer. Das qualifizierte Arbeitszeugnis enthält darüber hinaus Angaben zu den Arbeitsbereichen, in denen man tätig war und eine Leistungsbeurteilung.